

Costa Rica: Fahrradtour Costa Rica

Per Bike zu aktiven Vulkanen, tierreichen Regenwäldern und traumhaften Stränden

Costa Rica ist das Mekka für Reisende, die dem Stress und der Langeweile der modernen Welt entfliehen wollen. Costa Rica ist der Platz, um Ruhe zu finden und die Verbindung zur Natur wiederherzustellen. Das Land liegt auf der Landenge Zentralamerikas. Man kann es innerhalb eines Tages von der Nordgrenze zu Nicaragua bis zum südlichen Nachbarn Panama durchqueren oder in wenigen Stunden vom Pazifik zur Karibik. Nur, wozu die Eile? Es gibt so viel zu sehen und zu erleben!

Costa Ricas einzigartige Natur entfaltet sich zu einem atemberaubenden Panorama vielfältiger Landschaften: Von rauchenden Vulkanen zu dicht bewaldeten Bergen, von einsamen Stränden zu reißenden Gebirgsflüssen. Dunkle Tieflandschungle gehen über in weite Savannen; die Surfwellen des Pazifiks schlagen gegen felsige Landzungen in Kontrast zur Stille palmenumsäumter Karibikstrände. In tropischen Breiten gelegen, begrenzt durch zwei Ozeane, ist Costa Rica Nahtstelle der immensen biologischen Einflüsse Nord- und Südamerikas. Sie fahren mit einem erfahrenen Guide auf ausgesuchten Routen durch einige der schönsten Landschaften, an den Vulkanen *Poás* und *Arenal*, Regenwäldern, Seen und Traumstränden entlang, in Naturschutzgebiete und ökotouristische Projekte, überqueren den Golf und die Halbinsel von *Nicoya*, die ideal zum Biken ist. Unser Guide zeigt Ihnen viele Attraktionen des Landes und vermittelt Ihnen einen Einblick in Biologie und Ökologie, soziale und wirtschaftliche Hintergründe sowie in Kultur und Lebensweise der *Ticos*, wie sich die Costaricaner selbst nennen.



Die Höhepunkte dieser Reise

- Besuch der aktiven **Vulkane Poás und Arenal**
- Relaxen in heißen **Thermalquellen**
- Bilderbuchstrände an der **Pazifikküste**
- Fernab der Zivilisation im **Regenwald**
- Von der **Halbinsel Nicoya** bis in das **Waldreservat Monte Alto**

Reiseverlauf Costa Rica (16 Tage)

1. Tag: Ankunft in San José

Am Flughafen angekommen werden wir von unserem Guide direkt am Ausgang des Flughafens in Empfang genommen. Nach einem kurzen Briefing geht es auch schon zum Hotel nach *San José*. Den ersten Abend können wir nutzen, um uns vom langen

Flug auszuruhen. Denn morgen startet bereits unser Cycling-Abenteuer durch das wunderschöne Costa Rica! Heute reicht die Zeit noch für ein individuelles Abendessen oder für einen Drink im Hotel oder in der Umgebung Ihrer Unterkunft. 2 Übernachtungen im Hotel.

In den Vororten von *Alajuela* gelegen und mit über 25 Jahren Erfahrung bietet das Hotel „La Rosa de America“ einen idealen Ausgangspunkt für den Start Ihrer Costa Rica Reise. Der Pool im gemütlichen Garten lädt zum entspannen ein. Für das leibliche Wohl sorgt das hoteleigene Restaurant mit landestypischen Gerichten.

(Fahrzeit: ca. 45 min)

2. Tag: Zentrales Hochland

Frühstück Abendessen

Nachdem wir uns mit einem landestypischen Frühstück gestärkt haben, machen uns auf den Weg nach *Ciudad Colon*, wo wir wenn nötig Erledigungen wie Geldtausch oder Einkäufe machen können. Danach führt es uns durch Kaffeeplantagen zum Dorf *El Rodeo*, wo wir unsere erste Radtour starten um einen ersten Eindruck vom Radfahren in Costa Rica zu erhalten. Den Nachmittag ruhen wir uns im Hotel aus, bevor wir uns am Abend wieder treffen, um den Abend bei einem gemeinsamen Abendessen in einem landestypischen Restaurant ausklingen lassen.

(Fahrradstrecke: 22 km, 2 Stunden, Asphalt, mehrere Steigungen, mittelschwer, 400 Hm bergauf, 500 Hm bergab, Schwierigkeit: 2)

3. Tag: Vulkan Poas – San Carlos – Sarapiquí

Frühstück Abendessen

Nach dem Frühstück fahren wir unserem Bus in das Zentrum des Kaffeeanbaus auf den fruchtbaren Hängen des Vulkans *Poas*. Hier werden wir dem *Poas* einen Besuch abstatten, der jedoch zeitlich begrenzt ist, aufgrund seiner Aktivität. Dennoch bleibt natürlich genug Zeit, damit wir genügend Erinnerungsschnappschüsse schießen können.

An den Hängen des Vulkans starten wir unsere Fahrradtour bergab.

Nachdem wir die Gemeinde *Vara Blanca* passiert haben erreichen wir den majestätischen Wasserfall *La Paz*. Zeit für ein erstes Gruppenfoto. Mit etwas Glück können wir entlang des Weges ein paar Tiere beobachten. Wir beenden unsere heutige Tour in der Gemeinde *San Miguel* und steigen in unseren Bus um, welcher uns ins Hotel nach *Sarapiquí* bringt. 2 Übernachtungen.

Das Hotel „El Bambú“ befindet sich in Sarapiquí, einer Region in Costa Rica, die für ihre natürliche Schönheit und vielfältige Tierwelt bekannt ist. Das Hotel bietet eine ruhige und entspannte Umgebung, umgeben von üppiger Vegetation und tropischer Natur. Das Hotel verfügt über komfortable Zimmer und Bungalows, die im Einklang mit der natürlichen Umgebung gestaltet sind. Jedes Zimmer ist mit Annehmlichkeiten wie Klimaanlage, eigenem Badezimmer und WLAN ausgestattet. Einige der Bungalows bieten auch eine private Veranda oder Terrasse, von der aus Sie die Umgebung beobachten können.

Das Hotel bietet auch verschiedene Einrichtungen und Aktivitäten für seine Gäste. Dazu gehören ein Außenpool, ein Restaurant, ein Spa-Bereich und ein Tourenschalter, der verschiedene Ausflüge und Aktivitäten in der Umgebung anbietet. Sie können an geführten Wanderungen im Regenwald teilnehmen, den nahegelegenen Fluss Sarapiquí erkunden, Vogelbeobachtungen machen oder an ökologischen Projekten teilnehmen.

(Transfer: ca. 1,5 Std.; Fahrradstrecke: 40 km, 2 Std., steil bergab, kleine Aufstiege, mittlerer Schwierigkeitsgrad, 2.350 Hm, Asphalt)

Der Vulkan Poás ist ein aktiver Stratovulkan, etwa 37 Kilometer westlich der Hauptstadt San José gelegen. Ein bemerkenswertes Merkmal des Poás ist sein großer Krater, der eine der weltweit größten aktiven Geysire enthält. Dieser Geysir sorgt regelmäßig für beeindruckende Dampf- und Gasausbrüche, die den Besuchern ein spektakuläres Naturschauspiel bieten.

Der Vulkan Poás ist jedoch auch aufgrund seiner Aktivität mit Vorsicht zu genießen. Es gab in der Vergangenheit Ausbrüche und erhöhte seismische Aktivität, was zu vorübergehenden Schließungen des Nationalparks geführt hat, in dem sich der Vulkan befindet. Daher ist es wichtig, die Sicherheitsvorkehrungen zu beachten und die Anweisungen der örtlichen Behörden zu befolgen, wenn man den Vulkan Poás besucht.



4. Tag: Biken in der Region Sarapiquí

Frühstück

Heute starten wir mit einer Bike Tour in der dschungelartigen Region von *Sarapiquí*. Wir starten auf asphaltierten Straßen und kommen dann auf eine unbefestigte und geschotterte Straße, wo das Abenteuer beginnt. Es geht durch eine ländlichere Gegend vorbei an Ananasplantagen, Palmenplantagen, Weiden und zum Teil durch den Wald, wo wir mit etwas Glück Tiere wie Affen, Leguane, Insekten, Schmetterlinge und viele Arten von Vögeln sehen werden. Vorbei an Flüssen und Bächen genießen wir die Tour und die bezaubernde Landschaft bis wir zur *Laguna Rio Cuarto* gelangen, wo wir, wenn das Wetter mitspielt, wohlverdient ein erfrischendes Bad nehmen können. *Der Besuch der Lagune ist abhängig von Klima und Wochentag.* Danach machen wir uns auf den Weg nach *La Fortuna*, wo wir bei gutem Wetter bereits von weitem einen Blick auf den Bilderbuchvulkan *Arenal* erhaschen können. Den Abend können wir gemütlich im Hotel ausklingen lassen. 2 Übernachtungen im Hotel „Arenal Montechiari“ in *La Fortuna*.

Die ideale Kombination aus Servicequalität, Gemütlichkeit und einer spektakulären Aussicht auf den Bilderbuchvulkan *Arenal* machen das Hotel „Arenal Montechiari“ zu einem tollen Ausgangspunkt für Aktivitäten Rund um *La Fortuna* und den Vulkan *Arenal*.

(Fahrradstrecke ca. 24 km, Dauer 1,5 Stunden; Schotter & Asphalt; ca. 540 Hm, schwer)

5. Tag: Biken entlang des Arenalsees nach El Castillo

Frühstück Abendessen

Mit dem majestätischen *Arenal* vor Augen fahren wir mit unseren Rädern auf einer Straße entlang des Arenalsees. Am größten See Costa Ricas werden wir den Blick auf den Vulkan genießen können, der sich im See spiegelt, und mehrere Flüsse passieren. Den Nachmittag bzw. Abend werden wir ganz entspannt in den *Thermalquellen von La Fortuna* und anschließend mit einem leckeren Abendessen ausklingen lassen.

(Fahrradstrecke: 25 km, 1,5 Std., einfach, teilweise Schotterpiste)

Der wohl bekannteste Vulkan des Landes dominiert mit 1.633 Metern Höhe die Umgebung und den gleichnamigen Stausee mit seiner beeindruckenden konischen Form. Lange Zeit galt der Vulkan als erloschen bis er im Jahre 1968 plötzlich ausbrach und eine ganze Siedlung vernichtete. Nach einer Ruheperiode war der Vulkan seit 1981 wieder aktiv, hat sich aber in den letzten Jahren wieder deutlich beruhigt, so dass keine fließende Lava mehr zu sehen ist. Auf gut angelegten Pfaden kann entlang seines Fußes zu einer der erkalteten Lavazungen wandern. In der direkten Umgebung des Vulkanes ist

kaum Vegetation vorhanden, der Park schützt aber Primärwaldreste der Cordillera Tilarán, die kaum zugänglich sind.



6. Tag: Biketour Nuevo Arenal bis San Rafael de Guatuso

Frühstück Abendessen

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus in das Dorf *Nuevo Arenal*, etwa eine Stunde Fahrt entlang des Arenalsees. Dort steigen wir auf die Fahrräder um und fahren über Schotter- und Asphaltstraßen mit einem atemberaubenden Blick auf die nördlichen Ebenen, Sarapiquí, die Karibikküste usw. Neben uns liegt der Vulkan *Tenorio*, und zwischen den Dörfern erreichen wir die Stadt *San Rafael de Guatuso*. Von hier aus setzen wir unseren Weg durch kleine Dörfer und Yucca- und Süßkartoffelplantagen fort, bis wir einen Fluss erreichen, an dem wir einen kleinen Snack zu uns nehmen und eine Pause einlegen können. Wer eine Herausforderung sucht, kann auf den berühmten *Friedensbaum* klettern. Von dort fahren wir mit dem Bus zu unserem nächsten Hotel am Fuße des Vulkans *Tenorio*. 2 Übernachtungen im Hotel.

Das kleine, familiengeführte Hotel „Catarata Río Celeste“ liegt nur 1,5 km vom Eingang des Nationalparks Vulkan Tenorio entfernt und ist damit idealer Ausgangspunkt für die Erkundung der Region. Nach einer Wanderung im Nationalpark lädt der Pool zum erfrischenden Bad ein. Das Restaurant bietet leckere, landestypische Küche.

(Transfer: ca. 1 Std.; Fahrradstrecke: 40 km, 3 Std., ca. 170 Hm, mittelschwer, Schotter & Asphalt)

7. Tag: Nationalpark Tenorio – Wanderung am Río Celeste

Frühstück

Heute werden wir einmal die Fahrräder stehen lassen und zu Fuß unterwegs sein.

Wir besuchen den *Tenorio Nationalpark*, berühmt für seinen gleichnamigen Vulkan und den *Celeste*-Fluss, seinen türkisblauen Wasserfall, vulkanische Fumarolen und die *Teñideros*, wo sich das Wasser vermischt und seine schöne türkise Farbe annimmt. Mit etwas Glück können wir einige Tiere wie Faultiere, Tukane, Affen, Vögel usw. beobachten. Ein etwa 3-stündigen Spaziergang durch den Wald, bei dem wir diese Wunder der Natur beobachten können.

Beim Verlassen des Parks werden wir einen wohlverdienten Kaffee trinken.

Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung. Je nach Wochentag & Wetterlage haben wir hier die Möglichkeit eine optionale Fahrradtour zu unternehmen.

Río Celeste: Als Teil des Nationalparks Vulkan Tenorio liegt der blaue Fluss in einer recht abgelegenen Gegend des Landes und kann nur zu Fuß erreicht werden. In immer anderen Blautönen schimmernd schlängelt sich der geheimnisvolle Río Celeste durch den tiefen Regenwald, bildet heiße Quellen und rote Seitenarme und mündet schließlich in einen brausenden Wasserfall. Durch eine Mischung aus Schwefel und Kalziumkarbonat erhält der Fluss seine einzigartige Färbung.

8. Tag: Biketour Quebrada Honda bis Nicoya

Frühstück Abendessen

An diesem Tag fahren wir nach einem frühen Frühstück mit dem Bus von den Bergen ins Flachland von *Guanacaste*. Wir fahren durch Ebenen mit völlig unterschiedlichen Landschaften und passieren die Amistad-Brücke, die größte Brücke des Landes über den Tempisque-Fluss. Sobald wir das Dorf *Quebrada Honda* erreicht haben steigen wir auf die Bikes um.

Wir werden durch kleine Dörfer fahren, die *Sabaneros* in Aktion sehen,

Melonenplantagen und große Rinderfarmen. An diesem Tag werden wir den flacheren Teil der Tour genießen, eine Fahrt von etwa 40 km, bis wir die Stadt *Nicoya* erreichen. Hier nehmen wir wieder den Bus in die Gegend von *Hojancha* ins Waldreservat *Monte Alto*. Hier schützt eine Bürgerinitiative vorhandene Waldbestände und forstet umliegende Hügel wieder auf, um die Wasserversorgung des Ortes und die Artenvielfalt des *Río Nosara* zu sichern.

Übernachtung und Abendessen in der einfachen, aber wunderschön mitten im Wald gelegenen Lodge. Auch besteht die Möglichkeit, im halboffenen 1. Stock unter Moskitonetzen zu schlafen – ein ganz besonderes Erlebnis!

Die „Reserva Monte Alto“ ist eine einfache Lodge inmitten des Waldschutzgebietes von Monte Alto auf der Halbinsel Nicoya. Es wird von der dortigen Naturschutzinitiative betrieben. Vor allem die Übernachtung im offenen Dachgeschoss ist ein einmaliges Naturerlebnis, bei dem Sie morgens von den Brüllaffen geweckt werden.

(Fahrradstrecke: 37 km, leicht, ca. 1,5 Std., ca. 300 Hm, Schotter & Asphalt)

In unserer Lodge übernachten wir unter freiem Himmel (die Betten verfügen über Moskitonetze). Es stehen nur wenige Doppelzimmer zur Verfügung, daher kann ein Einzelzimmer leider nicht garantiert werden. Die Unterkunft bietet Gemeinschaftsbäder.

9. Tag: Vamos a la Playa

Frühstück

Früh aufstehen lohnt sich! Wer möchte, kann einen Spaziergang machen, um den wunderschönen Sonnenaufgang in der Natur zu genießen.

Man könnte sagen, dass der heutige Tag einer der anspruchsvollsten Tage auf dem Fahrrad ist. Die Hitze der Gegend, die Feuchtigkeit und die Pisten werden Sie dazu bringen, Ihr fahrerisches Können unter Beweis zu stellen.

Wir verlassen *Monte Alto* auf Schotter- und Asphaltstraßen, auf steilen Hängen, mit Blick auf die berühmte Tortura-Piste, dann zwischen Teakholzfarmen erreichen wir den schönen Strand von *Carrillo*, wo wir ein wohlverdientes Picknick mit Obst und Getränken machen werden. Wir können den Strand noch eine Weile genießen, bevor wir die letzten 6 km bis zu unserem Hotel „Belvedere“ im Dorf *Sámara* zurücklegen.

Das wunderschöne Hotel „Belvedere“ überzeugt mit seiner ruhigen Lage und familiärer Atmosphäre. Nur ein kurzer Fußweg vom wunderschönen Strand von *Sámara* entfernt! 3 Übernachtungen.

Abendessen auf eigene Faust in *Sámara*, Ihr Reiseleiter wird Ihnen die besten Lokale empfehlen.

(Fahrradstrecke: 45 km, ca. 860 Hm bergauf, 1.430 Hm bergab, hoher Schwierigkeitsgrad, Schotter & Asphalt)

10. Tag: Auf Entdeckungstour zu wunderschönen Stränden

Frühstück Lunchpaket

Wir fahren heute von *Samara* nach *Playa Garza*, die ganze Zeit auf unbefestigten Straßen, durch Dörfer und an Flüssen vorbei. Wir werden die Strände *Playa Buena Vista*, *Playa Barrigona* und *Playa Barco Quebrado* besuchen. Wenn wir in *Garza* ankommen, werden wir uns mit einem wohlverdienten Picknick belohnen und den Strand genießen. Danach steht uns frei, diesselbe Strecke mit dem Rad zurück nach *Sámara* zu fahren oder die Strecke mit dem Bus zurückzulegen.

Abendessen auf eigene Faust in *Sámara*; Ihre Reiseleitung wird Ihnen die



besten Lokale empfehlen.

(Fahrradstrecke: 26 km, ca. 1,5 Stunden, ca. 300 Hm, leicht, Schotter + Asphalt)



11. Tag: Baden, Entspannen und Zeit für Ausflüge

Frühstück

Genießen Sie den heutigen freien Tag ganz nach dem Motto *Pura Vida!* Es bietet sich an, in der Bucht von *Sámara* zu baden, einen Strandspaziergang zu unternehmen oder einen Cocktail zu genießen. Optional kann eine geführte Bootstour auf dem Pazifik zur Beobachtung von Delfinen (mit etwas Glück kann man auch Schildkröten und Wale sehen, abhängig von der Jahreszeit), eine Kayakfahrt zur Insel *Chora* zum Schnorcheln unternommen werden oder nachts können Schildkröten im Tierschutzgebiet *Camaronal*, einem wunderschönen Naturstrand, beobachtet werden. Einmal im Monat finden sich auch zahlreiche Schildkröten in Ostional, dem zweitwichtigsten Schildkrötenstrand weltweit (Gestaltungsmöglichkeiten optional & abhängig von den Wetterbedingungen). Unsere Reiseleitung ist uns bzgl. Ausflugstipps selbstverständlich sehr gerne behilflich.

12. Tag: Biketour von Porozal nach Colorado

Frühstück Abendessen

Nachdem wir uns gestern entspannt haben, geht es heute wieder auf die Räder! Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus in Richtung *Puente de la Amistad*. Dort steigen wir auf die Fahrräder und fahren auf einer Strecke nach *Porozal*, die zwischen Teakholz- und Rinderfarmen verläuft und durch kleine Dörfer führt. Für das letzte Stück nach *Monteverde* nehmen wir dann wieder den Bus. *Monteverde* stellt die Wiege des Ökotourismus des Landes dar und bietet eine enorme Artenvielfalt. Nebelschwaden umspielen den dichten Urwald und erzeugen eine mystische Atmosphäre inmitten dieses komplexen Ökosystems voller Farben und Gerüche! Den heutigen Tag lassen wir gemeinsam mit einem landestypischen Abendessen ausklingen. 2 Übernachtungen im Hotel.

Das Hotel „Montaña Monteverde“ bietet 42 gemütliche Zimmer, eine Bar & ein Restaurant mit lokaler costaricanischer Küche. Ein idealer Ausgangspunkt um die eindrucksvolle Natur dieser Region zu erkunden.

(Fahrradstrecke ca. 26 km, ca. 1,5 Stunden; Asphalt; ca. 260 Höhenmeter, leicht)

Der Nebelwald von Monteverde liegt in der Cordillera de Tilarán, auf der Kontinentalsscheide Costa Ricas in einer Höhenlage zwischen 1.400 und 1.700 m. Die dadurch entstehenden klimatischen und geologischen Bedingungen sind Grundlage für die enorme Artenvielfalt und einzigartige Vegetation. Die Region gehört zu den bekanntesten Naturschutzgebieten der Tropen. Es konnten bisher 400 verschiedene Vogelarten, 490 Schmetterlingsarten und 100 verschiedene und zum Teil vom Aussterben bedrohte Säugetierarten identifiziert werden. Die Vegetation wird bestimmt durch hohe Baumfarne und moos- und epiphytenbewachsene Bäume. Die durchschnittliche Niederschlagsmenge dieser Region beträgt ca. 3.000 mm.

13. Tag: Naturreservat Santa Elena

Frühstück

Heute werden wir die Fahrräder einmal beiseitestellen und eine Wanderung durch den Nebelwald unternehmen. In Begleitung unseres Guides geht es zum *Santa Elena-Reservat*, einem der wichtigsten in dieser Gegend. Es wird von den Eltern und einem Schulausschuss des *Colegio Tecnico de Santa Elena* betrieben, die mit ihrem Besuch die Ausbildung unterstützen. Wir werden durch das Reservat wandern und dabei alle Details des Nebelwaldes kennen lernen.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, um einige Optionen in der Umgebung zu genießen. Unsere Reiseleitung gibt uns

natürlich auch hier gerne die besten Empfehlungen. Je nach Wetterbedingungen, Gruppenwunsch und zur Verfügung stehender Zeit kann optional noch eine *Biketour* unternommen werden.

14. Tag: Biketour Monteverde – Lagarto-Brücke – San José

Frühstück

Heute schwingen wir uns ein letztes Mal auf die Räder (wetterabhängig) und genießen dabei unglaubliche Ausblicke auf die Küste, die Berglandschaft & Kaffeeplantagen. Unsere Tour führt uns bis zum *Rio Lagarto*, wo wir bei gutem Wetter die Möglichkeit haben uns im Fluss zu erfrischen. Anschließend geht es per Bus zu unserem Hotel nach *San José*, wo wir uns von unserem Reiseleiter und Fahrer verabschieden. Übernachtung im Hotel „Parque del Lago“ in San José. Ein hübsches, modern eingerichtetes Boutique Hotel in guter Lage, nur ca. 20 Minuten vom Flughafen und ca. 10 Minuten vom Stadtzentrum von San José entfernt.

(Fahrradstrecke ca. 32 km, ca. 1,5 Stunden; Schotter & Asphalt; ca. 300 Hm bergauf, 1.560 Hm bergab, leicht)

15. Tag: Abreise

Frühstück

Passend zur Abflugzeit werden Sie zum Flughafen gebracht, um Ihren Rückflug nach Deutschland anzutreten.

Wenn Sie noch etwas länger Zeit haben, können Sie optional noch einige Tage länger bleiben. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Abstecher an die Karibikküste?

16. Tag: Wieder daheim

Ankunft am Zielflughafen. Willkommen zuhause!

Termine & Preise

18.10.25 – 02.11.25 3.443,- €

Enthaltene Leistungen

- Ab/bis San José
- 14 Übernachtungen im Doppelzimmer (Einzelzimmer gegen Aufpreis) mit Frühstück, sowie an 7 Tagen Halbpension und 2 Tage Vollpension
- Englischsprachiger, qualifizierter Fahrradguide (2.-13.Tag)
- Fahrräder vom 2.-13.Tag
- Fahrradhelme vom 2.-13.Tag
- Begleitfahrzeug vom 3.-13.Tag während der Fahrradtouren
- Eintritte und Gebühren für Thermalquellen am 4. Tag, Reservate Monte Alto und Karen Mogensen

Nicht enthaltene Leistungen

- An-/Abreise
- Nicht enthaltene Mittag- und Abendessen, Getränke
- Optionale Aktivitäten
- Trinkgelder; Persönliches
- Ausreisesteuer Costa Rica (vor Ort zu zahlen) z. Zt. 29 USD

Zusätzliche Leistungen...

- Einzelzimmerzuschlag: 730 EUR
- Falls Sie das eigene Fahrrad benutzen möchten, reduziert sich der Reisepreis um 195 EUR. (Es fallen allerdings Zusatzkosten für die Fahrradmitnahme im Flugzeug an.)
- Ein E-Bike kann für 350 EUR dazu gebucht werden.
- Bei Buchung der Alternativvariante verringert sich der Reisepreis um 100 EUR.
- Bei kurzfristigen Anfragen (weniger als 2 Monate vor Reisebeginn) ist der Flug i.d.R. mit einem Aufpreis verbunden.
- *Verlängerung Karibik* in Puerto Viejo, 6 Tage p.P. im DZ: 580 EUR
- Weitere Verlängerungsmöglichkeiten auf Anfrage
- Andere Abflughäfen (wie z.B. in Deutschland, Schweiz oder Österreich) auf Anfrage

Hinweise

- **3 % Frühbucherrabatt bei Buchung bis 6 Monate vor Abreisedatum!**
- Bei Buchung eines halben Doppelzimmers übernimmt der Veranstalter den halben Einzelzimmerzuschlag, wenn bis zur Abreise kein(e) Zimmerpartner(in) zur Verfügung steht.
Die Übernachtungen an den Tagen 6, 11 & 12 erfolgen in sehr einfachen Urwaldlodges und teilweise im Gemeinschaftszimmer (je nach Gruppengröße) – hier können Einzelzimmer nicht garantiert werden.
- Eine individuelle Verlängerung ist auf Anfrage möglich.
- Visum/Pass: keine Visumpflicht; Reisepass mind. 6 Monate gültig. Für den Flug über die USA müssen die dort geltenden Einreisebestimmungen beachtet werden.
- Falls Sie das eigene Fahrrad benutzen möchten (nur einsitzige Zweiräder ohne Hilfsmotor), reduziert sich der Reisepreis um 195 EUR. Es fallen allerdings Zusatzkosten für die Fahrradmitnahme im Flugzeug an.
- Das Fahrrad muss vor Abflug angemeldet werden. Der Lenker muss quergestellt, die Luft aus den Reifen gelassen und die Pedale abmontiert werden.
- Das Fahrrad muss entweder in einer entsprechenden Transport-Tasche oder fest in Kartonage verpackt sein. Iberia verfügt an vielen Flughäfen über Verpackungen in der Größe 131+72+21 cm (bei Überschreiten dieser Maße muss der Passagier selbst für eine geeignete Verpackung sorgen). Der Preis für diese Kartons beträgt pro Fahrrad 20 EUR. Sie können diese auf Wunsch am Flughafen erhalten. Bei nicht sachgemäßer Verpackung behält sich Iberia das Recht vor, das Fahrrad mit dieser Kartonage zu versehen (hiervon ausgenommen sind u.a. die Flughäfen in Berlin und Düsseldorf).
- Bitte beachten Sie, dass die Ausstattung und Verfügbarkeit unserer E-Bikes je nach Nachfrage, Wartung und saisonalen Bedingungen variieren kann, weshalb wir eine frühzeitige Reservierung empfehlen. Bei Fragen oder für weitere Informationen hierzu stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
- Die Übernachtung an Tag 8 erfolgt in sehr einfachen Urwaldlodges und teilweise in Gemeinschaftszimmer (je nach Gruppengröße) mit Gemeinschaftsbad – hier können Einzelzimmer sowie Doppelzimmer nicht garantiert werden.
- Transport im klimatisierten Minibus. Der Bus ist bei jeder Tour dabei und man kann jederzeit einsteigen.
- Die Daten (wie Reisezeiten, Distanzen, etc.), welche in den Tages- und Aktivitätsbeschreibungen zu finden sind, sind stets eine voraussichtliche Angabe und unterliegen operativen Änderungen vor Ort. Diese Angaben sind keine vertragliche Zusicherung der Umsetzung entsprechender Kilometer- und Zeitangaben, da diese den jeweiligen örtlichen Gegebenheiten unterliegen. Die Zeitangaben sind als reale Fahr-, bzw. Wanderzeiten zu verstehen, zu denen dann noch Pausen für Fotos, etc. hinzukommen.
- Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und/oder Aktivitäten ist diese Reise, wie die meisten in unserem Gesamtangebot, grundsätzlich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Im Einzelfall sind wir jederzeit bemüht, eine Lösung zu finden. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.

- Eine Anzahlung von 20% muss direkt nach der Buchung und Erhalt der Rechnung nebst Sicherungsschein bezahlt werden. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Informationen zur Verarbeitung von Kundendaten finden Sie unter <https://www.intakt-reisen.de/datenschutz/>.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (siehe Buchungsformular). Die Spenden werden in Projekte zur Einsparung von Treibhausgasen investiert. Um die CO2-Emissionen des Fluges an anderer Stelle einzusparen sind z.B. für Flüge nach Tansania ca. 103 EUR und nach Nepal ca. 117 EUR notwendig. Sie erhalten für Ihre Spende eine vom Finanzamt anerkannte Bescheinigung.
- Mit Buchung der Reise kann, je nach Zeitpunkt der Buchung, eine Anzahlung notwendig sein. Die Bedingungen hierzu finden Sie in den Veranstalter-AGB.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.

Anforderungen

- Anspruchsvolle Tour mit Tagesetappen von 30-60 km pro Tag mit Mountain Bikes auf asphaltierten Straßen und Schotterpisten.
- Mountain Bike-Kenntnisse werden vorausgesetzt.
- Das feuchtheiße Klima der Tropen verlangt dem aktiven Urlauber mehr ab, als er dies in europäischen Breitengraden gewöhnt ist; diese Fahrradtour ist für anspruchsvolle Biker, Sie benutzen Mountainbikes und bewegen sich auf dem Niveau 2-3. Immer, wenn möglich, fahren Sie auf Landstraßen, Schotterpisten, Feldwegen und nur selten auf Asphaltstraßen, die vom Auto-, Bus- und Lastwagenverkehr dominiert werden.
- Bei allen Etappen besteht die Möglichkeit, auf den Begleitbus umzusteigen, der auch das Hauptgepäck durchgehend transportiert.
- Die Tour ist konzipiert für geübte oder trainierte Radler/innen. Sie stellt jedoch keinen (Hoch-) Leistungsanspruch. Eine gewisse Grundkondition sollte vorhanden sein, um die Fahrradreise ungetrübt und in vollen Zügen genießen zu können.

www.intakt-reisen.de/amerika/costa-rica/fahrradtour-costa-rica-2/

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Intakt-Reisen GmbH & Co. KG

Bartningallee 27, 10557 Berlin